Richard Wymann

## Gärtnern mit Sonne, Wind und Wetter

Planung, Anbau und Pflege im Klimawandel

1. Auflage: 2023

ISBN 978-3-258-08313-1

Umschlag, Gestaltung und Satz: Roman, Bold & Black, D-Köln Fotos und Illustrationen: Richard Wymann, CH-Visp Foto Umschlag: Ingo Bartussek/Adobe Stock

Alle Rechte vorbehalten.
Copyright © 2023 Haupt Verlag, Bern
Jede Art der Vervielfältigung ohne Genehmigung des Verlags ist unzulässig.

Wir verwenden FSC®-zertifiziertes Papier. FSC® sichert die Nutzung der Wälder gemäß sozialen, ökonomischen und ökologischen Kriterien. Gedruckt in Slowenien



Diese Publikation ist in der Deutschen Nationalbibliografie verzeichnet. Mehr Informationen dazu finden Sie unter http://dnb.dnb.de.

Der Haupt Verlag wird vom Bundesamt für Kultur für die Jahre 2021–2024 unterstützt.

Wir verlegen mit Freude und großem Engagement unsere Bücher. Daher freuen wir uns immer über Anregungen zum Programm und schätzen Hinweise auf Fehler im Buch, sollten uns welche unterlaufen sein. Falls Sie regelmäßig Informationen über die aktuellen Titel im Bereich Natur & Garten erhalten möchten, folgen Sie uns über Social Media oder bleiben Sie via Newsletter auf dem neuesten Stand.

www.haupt.ch

## Inhaltsverzeichnis

Einführung	9
Teil I Witterungseigenschaften und Fallbeispiele für die Gartengestaltung	10
1 Temperaturgeschehen	12
1.1 Temperatureigenschaften	12
1.2 Expositionen	14
1.3 Wärmespeicher	16
1.4 Maßnahmen für den Schutz vor Hitze	18
1.5 Stadtklima	20
1.6 Winterruhe und Frostverträglichkeit	22
1.7 Maßnahmen für den Schutz vor Frost	23
2 Windeinflüsse	25
2.1 Pflanzen und Wind	26
2.2 Sogwirkungen	27
2.3 Physikalische Windeigenschaften am Beispiel einer Hecke verstehen	28
2.4 Düsenwirkungen	29
2.5 Wind und Niederschlag	34
2.6 Prävention von Sturm- und Hagelschäden durch die Pflanzung von Bäumen und Gehölzen 2.7 Einige weitere wichtige Windeinflüsse	36 37
3 Luftwechselströmungen	39
3.1 Thermische Eigenschaften	39
3.2 Kaltluftabflüsse 3.3 Luftwechsel als Ventilationseffekt	40 42
3.3 Eurovechset ats ventrationseriext	42
4 Wasserhaushalt	46
4.1 Niederschlagsverteilung	46
4.2 Niederschlagsformen und ihre Wirkungen auf die Vegetation	46
4.3 Wie funktioniert der Wasserhaushalt der Pflanzen?	48
4.4 Lebensräume und Bodenstandorte	50
4.5 Anwendungsbeispiele für die Wasserverteilung bei Kulturpflanzen	58
4.6 Die Bewässerung	59
4.7 Entwässerung und Bodenversalzung	63
Teil II Gartenpraxis	66
·	
5 Gartenplanung und Ausführung	68
5.1 Wünsche und Bedürfnisse	68
5.2 Beobachten und Ressourcen erkennen	68
5.3 Planungsphase	69 70
5.4 Die Ausführungsphase	70 71
5.5 Die Unterhaltspflege und Weiterentwicklung des Gartens 5.6 Fallheisniele	71

6 Bodenbewirtschaftung 6.1 Witterungseinflüsse auf verschiedene Bodentypen 6.2 Den Boden im eigenen Garten analysieren 6.3 Welche Bodentypen und Substrate eignen sich für welche Pflanzengruppen? 6.4 Bodenbearbeitung 6.5 Bodenbegrünung 6.6 Mulchwirtschaft	77 77 78 79 81 83 87
Teil III Anbau und Pflanzenpflege	92
7 Pflanzenvermehrung 7.1 Aussaat 7.2 Aussaatverfahren 7.3 Vegetative Vermehrungsmethoden	<b>96</b> 96 97 99
8 Gehölze 8.1 Was muss beim Auspflanzen von Gehölzen berücksichtigt werden? 8.2 Umpflanzen älterer Gehölze 8.3 Bäume schneiden: Warum, wann und wie? 8.4 Sträucher schneiden 8.5 Obstbäume/Sträucher und deren Ansprüche an das Klima	105 105 106 107 109 109
9 Stauden 9.1 Was ist eine Staude? 9.2 Stauden und ihre Eignung für bestimmte Standorte 9.3 Auspflanzen von Stauden 9.4 Robuste Gartenstauden	119 119 119 122 123
10 Der Blumengarten 10.1 Boden, Klima und Pflege 10.2 Einjährige Sommerblumen 10.3 Einjährige Kletterpflanzen 10.4 Zweijährige Blumen 10.5 Für Balkon und Terrasse geeignete Zierpflanzen 10.6 Zierpflanzen für große Töpfe und Kübel	127 127 128 131 132 133 135
<ul><li>11 Kräutergärten</li><li>11.1 Standorte und Pflege</li><li>11.2 Pflanzengruppen und ihre Pflegeansprüche (Auswahl der wichtigsten Kräuter)</li><li>11.3 Der Topf- und Kübelgarten</li></ul>	<b>137</b> 137 138 145
12 Der Gemüsegarten 12.1 Kreuzblütler (Brassicaceae) 12.2 Doldenblütler (Apiaceae oder Umbelliferae) 12.3 Korbblütler (Asteraceae) 12.4 Schmetterlingsblütler, Hülsenfrüchtler (Fabaceae, Leguminosae) 12.5 Liliengewächse (Liliaceae) 12.6 Gänsefußgewächse (Chenopodiaceae) 12.7 Kürbisgewächse (Cucurbitaceae) 12.8 Nachtschattengewächse (Solanaceae)	148 148 150 151 153 154 154 155

12.9 Baldriangewächse (Caprifoliaceae)	157
12.10 Portulakgewächse (Portulacaceae)	157
12.11 Süßgräsergewächse (Poaceae)	157
12.12 Unkräuter/Beikräuter	157
13 Freiflächen: Rasen und Wiesen	159
13.1 Rasen	159
13.2 Blumen- und Kräuterrasen	160
13.3 Wiesen	161
14 Vorbeugender Pflanzenschutz	163
14.1 Indirekter Pflanzenschutz durch geeignete Kulturmaßnahmen	163
14.2 Biodiversität: Vielfalt von Pflanzen und Tieren ist der Schlüssel für einen gesunden Garten	165
14.3 Schädlinge: Was hemmt und was fördert sie?	168
14.4 Pilzkrankheiten vorbeugen und behandeln	173
Teil IV	
Mensch und Garten	176
Anhang	185
Literatur	186
Stichwortregister	187